

**Ausgezeichnet**

Das neue PowerCat „CordLess“ wurde auf der CivEnEx Messe in Sydney, Australien als innovativstes Produkt ausgezeichnet. PowerCat wurde erstmals im Jahr 2008 vorgestellt. Die Weiterentwicklung PowerCat „CordLess“ ermöglicht dank seiner Lithium-Polymer Akku-Technologie ein Arbeiten ohne störendes Kabel.



Der PowerCat „CordLess“ im Einsatz.

+++

**Verstärktes Engagement ...**

... zeigt Terex Cranes in Russland. Mit der irischen JVM Equipment International Limited hat das Unternehmen eine Vereinbarung zum Exklusiv-Vertrieb der Terex AT- und RT-Krane im europäischen Teil Russlands getroffen. Der Vertrieb wird über JSC Kwintmadi, der russischen Tochter von JVM Equipment, erfolgen. JSC Kwintmadi zählt zu den führenden russischen Baumaschinenhändler im europäischen Teil Russlands.

+++

**Trendumkehr**

Die Palfinger Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2010 die leichte Erholung des wirtschaftlichen Umfelds nutzen. Die gute Marktentwicklung zeigte sich zunächst in erhöhten Auftragseingängen und insbesondere im zweiten Quartal in einer deutlichen Steigerung des Umsatzes und Ergebnisses gegenüber der Vorjahresperiode und den Vorquartalen. Verglichen mit den rückläufigen Umsätzen im Jahr 2009 verzeichnete das Unternehmen somit eine klare Trendumkehr. Beim Umsatz erzielte Palfinger im ersten Halbjahr 2010 gegenüber dem ersten Halbjahr 2009 ein Plus von 10,5 %.

**Für Windkrafteinsätze und mehr**

Die Franz Bracht KG hat ihre Kranflotte um einen LTM 1400-7.1 verstärkt, während das Tochterunternehmen Hofmann einen neuen LTM 1500-8.1 erhalten hat. Dirk Bracht, Inhaber der Unternehmensgruppe Bracht, und sein kaufmännischer Leiter Martin Fischer übernahmen die Krane Anfang Juli direkt im Herstellerwerk in Ehingen. Der 500-Tonner wurde hauptsächlich für Einsätze in der Windkraft beschafft, wobei Anlagenreparaturen einen Großteil seiner Arbeiten ausmachen werden. Der 400-Tonner, der von der Niederlassung Duisburg aus in den Einsatz gehen wird, ist

für Arbeiten in der Chemie, in Raffinerien und Stahlwerken sowie für den Schwerlastumschlag vorgesehen.

Die Unternehmensgruppe Bracht, zu der die Firmen Franz Bracht, Hofmann und Wilden gehören, beschäftigt insgesamt circa 450 Mitarbeiter an 14 Standorten. Das Unternehmen betreibt circa 650 Fahrzeugeinheiten. Dazu gehören 120 Arbeitsbühnen und 185 Krane, davon 102 der Marke Liebherr. Der größte Teleskopkran der Flotte ist der LTM 11200-9.1, der größte Gittermastkran ist der Liebherr-Raupenkran LR 1750.



Einmal gelb, einmal blau: die Unternehmensgruppe Bracht hat einen neuen 400-Tonner und einen neuen 500-Tonner übernommen. Dieter Walz, Liebherr-Werk Ehingen GmbH, Dirk Bracht, Franz Bracht KG, Christoph Neumann, Liebherr-Werk Ehingen GmbH, Martin Fischer, Franz Bracht KG bei der Kranübergabe in Ehingen (v.l.n.r.).

**Nach Saudi Arabien ...**

... hat Liebherr jetzt erstmals einen LTM 11200-9.1 geliefert. Das Unternehmen ACT – Arabien Consolidated Trading – hat sich als Unternehmen für den 1.200-Tonner entschieden. Eigentlich wollte Hassan Al-Naimi, der Inhaber von ACT, seinen neuen LTM 11200-9.1 im April auf der Bauma abholen. Doch der Vulkanausbruch in Island verhin-

derte die Reise. Nur wenige Tage später konnte die Kranübergabe dann aber in Ehingen stattfinden. Hauptsächlich soll der LTM 11200-9.1 mit seinem 100-m-Teleskopausleger beim Bau und der Wartung von Öl- und Gas-Raffinerien eingesetzt werden.



Übergabe des ersten LTM 11200-9.1, der in Saudi Arabien eingesetzt wird. V.l.n.r.: Markus Burgstall, Saudi Liebherr Company Ltd. Hassan Al-Naimi, ACT - Arabien Consolidated Trading Christoph Kleiner, Liebherr-Werk Ehingen GmbH.

## Wintershall erhält Schwerlastkran

Die zur BASF Gruppe gehörende Wintershall Holding GmbH, die seit mehr als 75 Jahren weltweit in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas aktiv ist, hat in neue Technik investiert. Am Standort Barnstorf, der die Wintershall-Aktivitäten deutschlandweit betreut, wurde jetzt ein neues, speziell auf die Vorgaben des Kunden zugeschnittenes Kranfahrzeug mit einem Palfinger PK 50002 EH übernommen. Die Fertigung und den Kranaufbau führte die Firma Gellhaus durch. Seit über zwei Jahrzehnten beliefert das in Vechta ansässige Fahrzeugbauunternehmen seinen Kunden Wintershall mit Spezialfahrzeugen.

Wie von Wintershall gewünscht, hat der Palfinger-Kran einen 8-fach hydraulischen Ausschub mit 21 m Reichweite sowie eine Seilwinde mit einer Zugkraft 3,5 t. Ein besonderes Novum in dieser Schwerkranklasse ist das wartungsfreie Ausschubsystem.



Der PK 50002 EH ist die neueste Krantechnik von Palfinger. Er ist leichter, hebt mehr und hat mehr Reichweite als sein Vorgänger. Wintershall nutzt das Kranfahrzeug auch als Zugmaschine für Tieflader.

Der PK 50002 EH ist eine der neuesten Entwicklungen und ist bei deutlich gesteigerter Hubkraft über 200 kg leichter im Vergleich zu seinem Vorgängermodell. Optional kann der Kran mit einem Zusatzknickarm ausgestattet werden. Eine weitere Besonderheit ist die Füllung der Kranhydraulik mit Bio-Öl.

## Viel Leistung auf wenig Raum ...

... ist auf einer Baustelle in Füssen gefragt, die keinerlei Lagerfläche bietet. Die Wahl fiel auf einen Wolff 6015.8clear. Er bietet 60 m Auslegerlänge und eine Tragfähigkeit von 1,5 t bis 60 m und 8,5 t bis 14,8 m Ausladung. Da das Turmsystem ein Querschnittsmaß von nur 1,50 m aufweist, konnte der Kran in einem schmalen Aufzugsschacht mit einer Fläche von 1,70 mal 2 m aufgestellt werden.



Auf einer Baustelle in Füssen kommt der WOLFF 6015.8clear mit 33 m Hakenhöhe zum Einsatz.

## Brückensanierung

Bei Brückenarbeiten im US-Bundesstaat Pennsylvanien kommt der Manitowoc-Raupenkran „Model 18000“ des Betreiber „All Erection and Crane Rental“ zum Einsatz. Aufgabe des Raupenkranes ist es unter anderem 175 Tragbalken zu montieren, die bis zu 51 m lang und maximal rund 109 t schwer sind. Dabei sind Ausladungen von etwa 35 m zu bewältigen. Eingesetzt wird das Model 18000 mit etwa 48 m langem Hauptausleger und circa 39 m langer Wippspitze.

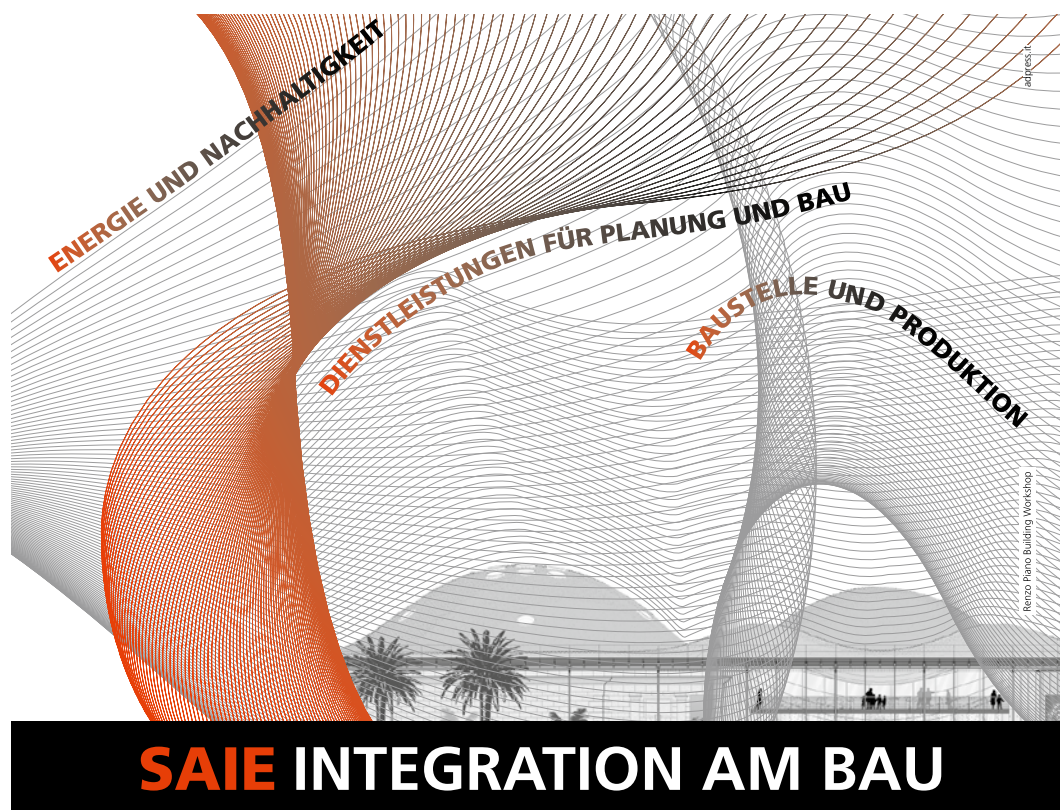


Manitowocs Raupenkran Model 18000 hilft bei der Sanierung einer Brücke.

Ticket online and events programme  
[www.saie.bolognafiere.it/en](http://www.saie.bolognafiere.it/en)

**SAIE  
2010**

International Building Exhibition  
Bologna, 27.-30. Oktober



**SAIE VERTRETER IM AUSLAND** Deutschland, Österreich und Schweiz  
MESSE & MARKETING Michael Pittscheidt  
phone +49 (0)2253 932188 - fax +49 (0)2253 932488 - info@pittscheidt.de

Technische Lösungen  
für Architektur  
und Bauen  
**SAIE** INTERNATIONALE FACHMESSE

BolognaFiere

SAIENERGIA

Viale della Fiera, 20 - 40127 Bologna (Italia) - Tel. +39 051 282111 - Fax +39 051 6374013 - [www.saie.bolognafiere.it](http://www.saie.bolognafiere.it) - [saie@bolognafiere.it](mailto:saie@bolognafiere.it)

Fachtagung

Vom 27.-28.09.2010 findet die Fachtagung „Kraftgetriebene Hubwerke“ im Haus der Technik in Essen statt. In dieser Veranstaltung werden die Bestimmungen der DIN EN 14492-2 für die Konstruktion, den Bau und Betrieb sowie die Prüfung von kraftgetriebenen Hubwerken vorgestellt. Des Weiteren werden Hersteller über neue Entwicklungen und besondere Erfahrungen aus der Praxis berichten.

+++

Raupenkranproduktion in Indien

Kobelco Cranes plant eine Produktionsstätte für Raupenkrane in Indien. Somit soll die Präsenz des Unternehmens im indischen Markt, dem ein rapides Wachstum vorausgesagt wird, gestärkt werden. Das Unternehmen investiert 1,2 Milliarden Yen (knapp 11 Millionen Euro) in das Werk, in dem Anfang Oktober 2011 die Fertigung anlaufen soll. Es soll Raupenkrane mit Tragkräften von 90 bis 250 t fertigen.

+++

Im Tandemhub ...

... haben der AC 55 City und der AC 100/4 des Kranbetreibers Saller zwei Plattenwaagen bei einer Entsorgungsfirma getauscht. Die Waagen brachten es auf ein Gewicht von jeweils 43 t. Besonders knifflig bei diesem Auftrag: der Tandemhub musste teilweise unter einem Vordach durchgeführt werden, das nur etwa 5 m hoch war. Zudem herrschten im Bereich neben den Plattenwaagen mit einer maximalen Breite von etwa 4 m recht beengte Verhältnisse.



Bei dem Tandemhub musste AC 55 City seitlich versetzt mit einem äußerst flachen Auslegerwinkel die 43 t schweren Plattenwaagen anheben.

Spezialauflieger für Krangewichte

Fliegl Fahrzeugbau hat an die Scholpp-Gruppe drei Auflieger des Typs SVS 510 geliefert, die für den Transport von Kranballast eingesetzt werden. Die 4-Achser in verstärkter Stahl-Schweißkonstruktion verfügen bei 9,8 t Eigengewicht über eine Nutzlast von bis zu 46,7 t. Die vordere der vier Scheibengremsten 10 t-Achsen kann um 150 mm angehoben werden und ist mit einer Anfahrhilfe ausgestattet. Eine über den Sattelumlenkhebel gesteuerte mechanische Zwangslenkung erleichtert auch in engen Baustellenbereichen das Rangieren. Festen Stand bei Be- und Entladung gewährleistet die 24-t-Stützwinde. Für den Transport zusätzlicher Kranausrüstung wurden nach Kundenwunsch im vorderen Teil der Pritsche zwei Paare Container-



Vier dieser Fliegl-Spezialauflieger hat Scholpp jetzt in Dienst gestellt.

verriegelungen eingelassen. 22 Rungentaschen, Staufächer und Zurrösen in hoher Anzahl sowie ausziehbare Warntafeln gehören ebenso zur Ausstattung des Aufliegers.

Pick and Carry-Kran geliefert



Der italienische Kranhersteller Ormig hat einen Pick and Carry-Kran des Typs 33tmE/1 an Sarens ausgeliefert. Der Kran bietet eine maximale Tragfähigkeit von 33 t auf 1 m Ausladung und konnte unter anderem auch dank seiner kompakten Abmessungen überzeugen. Sarens setzt den Ormig-Kran als Hofkran für das interne Handling ein.

Neu bei Sarens: ein 33-Tonner von Ormig.

Auszeichnung für Händler

Ende Juni hat die Tadano Faun GmbH (TFG) wieder ihren jährlich stattfindenden „Europäischen Händlertag“ durchgeführt. Bei dieser Gelegenheit wurden auch wieder Tadano Faun-Händler für besondere Leistungen ausgezeichnet. Der „Excellent Performance Award 2009“ ging an DHS in Frankreich und an Waterland Trading in den Niederlanden. Satoru Oyashiki, Präsident der Tadano Faun GmbH, ließ es sich nicht nehmen, die Auszeichnungen persönlich zu übergeben.



V.l.n.r.: S. Oyashiki, Präsident TFG, R. Beenen, Verkaufsleiter Waterland Trading, und T. Schramm, General Manager Vertrieb bei TFG.



V.l.n.r.: S. Oyashiki, Präsident TFG, J.C. Régis, Präsident DHS, G. Burg Verkaufsleiter DHS, S. Goluch TFG-Gebietsverkaufsleiter, und T. Schramm General Manager Vertrieb bei TFG.